

## Zu Besuch bei Richard Hasler



Richard Hasler (44) ist Inhaber der Hasler Schmied-Hufschmied GmbH im toggenburgischen Bütschwil. Das junge Familienunternehmen mit langer Tradition beschäftigt sich hauptsächlich mit dem Hufbeschlag, führt aber auch alle anderen anfallenden Schmiedearbeiten aus. Zwei Lernende und zwei ausgebildete Hufschmiede/Schmiede bilden gemeinsam mit dem Eigentümerehepaar und dem Vater das Team.

Richard Hasler ist Präsident der Fachgruppe Hufschmiede, einer Organisation im Rahmen des Fachverbandes Landtechnik der Schweizerischen Metall-Union und ist als Fachlehrer an der Berufsschule tätig.





## Zu Besuch bei Richard Hasler

Die Begrüssung ist sehr herzlich. In der aufgeräumten, fast heimelig anmutenden Schmiede brennt die Esse, ein Lehrling schmiedet mit kräftigen Hammerschlägen ein Hufeisen. An einem Arbeitstisch beschäftigt sich ein Schnupperlehrling wohl mit einer Rechnungsaufgabe. Fast hat man das Gefühl, in alte Zeiten zurückversetzt zu sein.

Aber dann erscheint Richard Hasler, und man merkt sofort, dass in der Schmiede von Bütschwil ein frischer, dynamischer Wind weht.

### Verbandsarbeit ist Ehrensache

Josef Hasler, der Vater von Richard, war bereits zu seinen aktiven Berufszeiten für den Verband tätig. Als Obmann im Kanton St. Gallen und als Prüfungsexperte hat er sich in den Dienst der Branche gestellt. Und Josef Hasler hat auch immer junge Hufschmiede ausgebildet. Richard Hasler hat also von Kindsbeinen an die Verbandsarbeit kennen gelernt.

Logisch, dass er diese Eigenschaften seines Vaters auch übernommen hat. Seit 1997 ist er Fachlehrer für die Lernenden Hufschmiede in der Berufsschule. Zuerst in Winterthur, und jetzt, nach der Neuorientierung, sukzessiv im Wechsel an den neuen Schulstandort Olten.

Vor zwei Jahren, nach der Schaffung des eigenständigen Hufschmiedebereiches und der Abspaltung der Metallbauer, Fachrichtung Schmiedearbeiten, hat er das Amt des Fachgruppenpräsidenten von seinem Bruder Hansjörg übernommen, der im gleichen Ort die Firma MetallRaum betreibt.

### Es tut sich viel bei den Hufschmieden

Über mangelnde Arbeit in Verbandsangelegenheiten kann sich Richard Hasler nicht beklagen. Nach der Inkraftsetzung des neuen Berufs Hufschmied mit eigener Bildungsverordnung gilt es nun, die ergänzenden Reglemente und die Organisation der kantonalen Hufschmiedeverbände zu überdenken. Als ein grosses Etappenziel bezeichnet Richard Hasler die



Gründung des Schweizerischen Hufschmiedeverbandes, der am 23. Juni dieses Jahres im Sand/Schönbühl aus der Taufe gehoben wird.

Trotz grossem zeitlichen Aufwand arbeitet Richard gerne für den Verband. «Es ist notwendig, dass wir eine gemeinsame Plattform haben, wo wir uns unter Berufskollegen austauschen können. Klar sind wir alle Konkurrenten, aber wir haben alle die gleichen Ziele und es ist wichtig, nach aussen als Einheit aufzutreten.»

Auch die Tätigkeit als Fachlehrer an der Berufsschule verlangt viel Engagement. Da sind nicht nur die wöchentlich zwei Schultage zu bestreiten, sondern jeweils auch umfangreiche Vorbereitungen zu treffen. Und die ständige Weiterbildung ist ein absolutes Muss, Kursbesuche sind also für Richard Hasler keine Seltenheit.

### Hufbeschlag als Hauptgeschäftszweig

Mit zwei komplett ausgerüsteten Fahrzeugen fährt das Team von Richard Hasler zu den Pferdegehöften. Und das sowohl in Richtung der eher

städtisch orientierten Region Wil wie ins landwirtschaftlich geprägte Toggenburg. «Die beiden doch recht unterschiedlichen Regionen haben nicht die gleichen Anforderungen an die Arbeit des Hufschmied. Diesem Umstand ist Rechnung zu tragen, ohne aber das Wohl des Pferdes aus den Augen zu verlieren. Die Qualität muss in beiden Fällen hundertprozentig stimmen», bringt es Richard Hasler auf den Punkt.

### Im Betrieb verwurzelt

Richard Hasler ist stolz, ein Hufschmied zu sein. Und er ist ein absoluter Teamplayer. So kann er sich auch während seinen Schultagen voll auf seine Leute verlassen.

Der familiäre Rahmen des Unternehmens ist ein weiterer Pluspunkt in der Arbeit von Richard. Gerne nimmt er kleinere Handreichungen des Vaters an und schätzt die administrative Mitarbeit seiner Frau Doris.

So merkt man denn beim Besuch der Schmiede von Richard Hasler sofort, dass dieser Betrieb für die Zukunft gut gerüstet ist. ■

Das Team der Hasler Schmied-Hufschmied GmbH (von links): Vater Josef Hasler, Doris Hasler, Richard Hasler, Thomas Räbsamen, Nils Bolt, Manuel Marty und Ruedi Biser.